

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

02. Oktober 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

Leipziger von

Hn. Dadi. } Gloriosa.
 Hn. D. Wacker }
 G. bin besetzt worden nach
 mittern von
 H. Petri, von Lauen, dann
 von der Leipz. Magistr. n. 2. Prof.
 Feud. mitgezogen pro ipso, H. Super:
 Josephi, H. Lefft. Conz. u.
 H. Informator.

H. Völkerodt, Stad.

H. Rößling, Stad.

nunam Stad. v. Vorkunde, der
 nung haben, nunam v. May, der
 von H. Meßner in den Titel der
 Weisheit gebracht.

Vom H. Gantz, dann 23, nach-
 dem 6 Exemplar der Leipz. 5
 Gussmann gabend. Hand. Zugesch.
 pro ipso, coning, matre et 3 sororib.
 dann 2. Oct. 1719.

Leipz. von Flore.

in Acta gehalten.

Conferenz mit H. Paulung.

Reise nach Bayreuth.

1. Fabe an H. Flore nach
 Leipz. zugesprochen.

2. zur Idee gabe, dann.

3. Mit H. M. Vaucler n.

4. H. Evangelienfänger con-
 feriret wegen der Wittenau,
 Acten Aufnäh.

4. Nachmittags um 2 Uhr
 bin cum uxore, genero et filio
 nach Bayreuth gefahren; dahin um
 10 Uhr des 23. Sept. Reis, Bayreuth. Ge-
 meinschaft, Bayreuth 3 comiteen Vizepräsidenten.

3.
 die Frau von Köstner, die
 Klau. f. d. Pfaffen, H. von
 Pfaffen, der junge Graf Kolm,
 der in Pädagogie ist, die f. Dr.
 Lichtenau. Es waren ein andrer -
 lische Gesellschaft gesesselt, nachdem
 4 Lieder gesungen; Jesu, das H. der
 blauen Fartzen. Wenn I. den die V.
 O. Aufs. des C. Lese dem die
 selbst, u. waren mit einem
 Gebeth auf anfordern des
 23^{ten} H. J. in Figen von mir
 gesprochen. Nach 5 Uhr fuhren
 wir wieder heim.

Das vortr. Geth.

Briefe von

5. Von O. bist 7 ist das or -
 dentl. Gebeth gehalten, worauf
 H. Dr. Antonius verweist.

6. Von L. von L. von L. von L.
 von H. K. von L. von L.
 von H. L. von L. von L.
 f. d. von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.

Gabe für Waggelmann.

7. f. d. von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.

Briefe von Elers.

8. Von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.
 von L. von L. von L.